Datenschutz-Information

1. Allgemeines

Im Rahmen dieser Datenschutz-Information möchten wir Sie umfassend und transparent über die in unserem Altenhilfezentrum erfolgenden Datenverarbeitungen informieren. Besondere Informationen zum Datenschutz sehen wir für die folgenden Personenkreise vor:

- Interessenten für einen Heimplatz,
- Bewohner,
- Bewerber,
- Spender,
- Geschäftspartner und
- Teilnehmer an Videokonferenzen

Diese Information können Sie Abschnitt 3 entnehmen.

2. Verantwortliche und Datenschutzbeauftragter

Der datenschutzrechtliche Verantwortliche ist die

Evangelische Altenhilfezentrum gGmbH,
An der Nesselburg 2,
53179 Bonn,
E-Mail: info@altenhilfezentrum.de,
Telefon: 0228/954520.

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter der Postadresse der Einrichtung mit dem Zusatz

„z.H. des örtlichen Datenschutzbeauftragten“ sowie unter: Datenschutz@altenhilfezentrum.de.

Alle Informationswünsche, Auskunftsanfragen, Widerrufe oder Widersprüche zur Datenverarbeitung sind per E-Mail an Datenschutz@altenhilfezentrum.de oder an die unter Abs. 1 genannte Adresse zu richten. Für Informationen zum Datenschutz auf unserer Webseite verweisen wir auf unsere Datenschutzerklärung, welche im Internet unter https://www.altenhilfezentrum.de/datenschutz einsehbar ist.

3. Einzelne Verarbeitungen

3.1 Datenverarbeitung bei Interessenten für einen Heimplatz

(1) Im Rahmen Ihrer Anfrage zum Heimeinzug (**QM-Dokument C 1.2.3**), erheben wir teilweise auch personenbezogene Daten. Die Angabe dieser personenbezogenen Daten, wozu mitunter auch besonders sensible Gesundheitsdaten, wie Ihr Pflegegrad oder der Grad Ihrer Behinderung gehören, ist erforderlich, damit wir Ihre Heimanfrage beantworten und mit Ihnen gemeinsam über Ihren Einzug entscheiden können. Die in diesem Zusammenhang verarbeiteten Daten, worunter sämtliche Handhabung von Daten z. B. deren Erhebung, Speicherung oder Weitergabe, zu verstehen ist, erfolgt daher zur Erfüllung vorvertraglicher

Maßnahmen und damit auf Grundlage des § 6 Nr. 5 sowie § 13 Nr. 8 des Kirchengesetzes über den Datenschutz der Evangelischen Kirche in Deutschland (DSG-EKD). Eine weitergehende Nutzung und externe Weitergabe erfolgen nicht.

(2) Im Rahmen der Nennung Ihres nächsten Angehörigen, gehen wir davon aus, dass dieser mit der Angabe der Daten einverstanden ist. Die Erhebung dieser Daten erfolgt daher auf Grundlage von § 6 Nr. 8 DSG-EKD.

(3) Sofern wir aus Ihnen Kapazitätsgründen nicht unmittelbar einen Heimplatz zusagen können, nehmen wir Sie in eine Warteliste auf. Rechtsgrundlage für die Aufnahme in dieser Warteliste ist Ihre Einwilligung nach § 6 Nr. 2 und § 13 Abs. 2 Nr. 1 DSG-EKD.

(4) Ihre Daten übernehmen wir bei Zusage des Heimplatzes in die Bewohnerakte und löschen sie, sobald wir Ihre Anfrage abschließend ablehnen müssen.

3.2 Datenverarbeitung im Rahmen der Pflege

(1) Zur Erfüllung des Vertrages und gesetzlicher Verpflichtungen müssen personenbezogene Daten verarbeitet werden. Dieser Vertrag, Spezialvorschriften des Sozialgesetzbuches, das Datenschutzrecht (EKD-Datenschutzgesetz) sowie die Sozialdatenschutzregelungen) und – sofern vorhanden – die individuelle Leistungsvereinbarung und Vereinbarungen mit den zuständigen Trägern der Sozialhilfe ermächtigen dazu. Die Vorschriften des Datenschutzes (§. 6 Nr. 5 i. V. m. § 13 Abs. 2, Nr.8 und Abs.3 DSG-EKD) finden Beachtung. Eine Weitergabe (Übermittlung) anvertrauter oder gespeicherter Daten bedarf immer der Einwilligung der Bewohnerin/des Bewohners, sofern nicht eine Rechtsvorschrift die Übermittlung zulässt oder vorschreibt oder sofern die Daten für die Übermittlung nicht anonymisiert wurden.

(2) Verarbeitet werden dabei die nachfolgenden personenbezogenen Daten:

- Stammdaten
- Arztberichte inkl. Diagnosen und Befunde
- Anamnese-Dokumentation
- Pflegeplanung
  - Pflegeprobleme
  - Ressourcen
  - Pflegeziele
  - Pflegemaßnahmen (körperbezogene Pflegemaßnahmen, pflegerische Betreuungsmaßnahmen, Entlastungsleistungen, ärztlich verordnete häusliche Krankenpflege, Psychosoziale Betreuung)
- Pflegedokumentation und -bericht
- Leistungs- und Tätigkeitsnachweise der Pflege
- Pflegeberichte
- Leistungs- und Tätigkeitsnachweise medizinischer, therapeutischer und psychosozialer Betreuung
- Einfuhr-/Ausfuhr-Bilanz bei Bedarf
- Mobilisations- und Lagerungs-Pläne/Protokolle bei Bedarf
- Dokumentation zu allen erforderlichen Prophylaxen, z.B. Dekubitus, Sturz, Kontrakturen, inkl. Beratungsprotokolle
- Wunddokumentation (Nortonskala/Wunddokumentation)
- Sturzdokumentation (Sturzskala/Sturzprotokolle)
- Dokumentation freiheitsentziehender Maßnahmen inkl. Genehmigung
- Evaluation des Pflegeprozesses incl. Auswertung / Darstellung
- Auswertung/Übersicht des Pflegeprozesses

(3) Insbesondere die Gesundheitsdaten unterliegen der Geheimhaltungspflicht und dürfen ohne Einwilligung ausschließlich auf Grundlage eines Gesetzes, das die Übermittlung an Dritte gestattet, weitergegeben oder eingesehen werden. Regelhaft werden Daten in folgenden Zusammenhängen an Dritte übermittelt (insbesondere an Kranken- und Pflegekassen, bei Sozialhilfeempfängern an Sozialhilfeträger) oder in der Einrichtung eingesehen (insbesondere vom Medizinischen Dienst der Krankenversicherung, dem Prüfdienst der Privaten Krankenversicherung und der Heimaufsicht):

- Bei der Abrechnung von Leistungen an die Pflegekasse (§§ 93, 94, 104, 105 SGB XI), die Krankenkassen (§§ 284, 302 SGB V) und gegebenenfalls an den Sozialhilfeträger (§§ 67 ff SGB X und Art. 13 Abs. 2, Nr. 8 DSG-EKD))

- Für Abrechnungsprüfungen werden Daten durch den Medizinischen Dienst der Krankenversicherung dem Prüfdienst der Privaten Krankenversicherung oder von den Landesverbänden der Pflegekassen bestellte Sachverständige (§§ 276, 284 SGB V, §§ 93, 97, 97a, 114 SGB XI) eingesehen und falls erforderlich an diese übermittelt.

- Für die Prüfung des ordnungsgemäßen Betriebs der Einrichtung werden durch die Heimaufsicht Daten in der Einrichtung eingesehen und falls erforderlich an diese übermittelt (§§ 14 WTG NRW (Wohn- und Teilhabegesetz NRW) in Verbindung mit § 24 WTG DVO NRW)

(4) Soweit Leistungen der Behandlungspflege erbracht werden, ist eine Aufbewahrungspflicht von 10 Jahren zu beachten (§ 630 f Absatz 3 BGB). Aus handelsrechtlichen Vorschriften kann sich eine Aufbewahrungspflicht von Belegen von 6 oder 10 Jahren ergeben (§ 257 HGB). Darüber hinaus kann im Einzelfall nach den Vorschriften des Zivilrechts eine Aufbewahrung von bis zu 30 Jahren erforderlich sein (§ 197 BGB). Soweit keine gesetzliche Aufbewahrungsfrist existiert, werden die Daten gelöscht, sobald eine Speicherung nicht mehr erforderlich, bzw. das berechtigte Interesse an der Speicherung erloschen ist.

3.3 Datenverarbeitung im Rahmen der Eingliederungshilfe /Sozialhilfe

(1) Zur Erfüllung des Vertrages und gesetzlicher Verpflichtungen müssen personenbezogene Daten verarbeitet werden. Dieser Vertrag, Spezialvorschriften des Sozialgesetzbuches, das Datenschutzrecht (EKD-Datenschutzgesetz) sowie die Sozialdatenschutzregelungen und – sofern vorhanden – die individuelle Leistungsvereinbarung und Vereinbarungen mit den zuständigen Trägern der Sozialhilfe ermächtigen dazu. Die Vorschriften des Datenschutzes (§ 6 Nr.5 i. V. m. § 13 Abs. 2, Nr. 8 und Abs.3 DSG-EKD) finden Beachtung. Eine Weitergabe (Übermittlung) anvertrauter oder gespeicherter Daten bedarf immer der Einwilligung der Bewohnerin/des Bewohners, sofern nicht eine Rechtsvorschrift die Übermittlung zulässt oder vorschreibt oder sofern die Daten für die Übermittlung nicht anonymisiert wurden.

(2) Soweit erforderlich, können für die Erfüllung dieses Vertrages die nachfolgenden Daten durch die Einrichtung /den Dienst verarbeitet werden (§ 6 Nr.5 DSG-EKD):

- Stammdaten
- Planung der Betreuungsmaßnahmen
- Dokumentation der Betreuungsmaßnahmen
- Dokumentation freiheitsentziehender Maßnahmen/Genehmigung
- Ärztliche Verordnungen/Medikamentengabe

(3) Die personenbezogenen Daten werden soweit erforderlich auch an Dritte (insbesondere an Kranken- und Pflegekassen, bei Sozialhilfeempfängern an den Sozialhilfeträger) übermittelt oder in der Einrichtung (insbesondere vom Medizinischer Dienst der Krankenversicherung, dem Prüfdienst der Privaten Krankenversicherung und der Heimaufsicht) eingesehen. Diese Übermittlung von Daten erfolgt aufgrund gesetzlicher Grundlagen:

- Für die Prüfung des ordnungsgemäßen Betriebs der Einrichtung werden durch die Heimaufsicht Daten in der Einrichtung eingesehen und falls erforderlich an diese übermittelt (§§ 14 WTG NRW (Wohn- und Teilhabegesetz NRW) in Verbindung mit § 24 WTG DVO NRW)

- Für die Abrechnung von Leistungen an die Pflegekassen (§§ 93, 94, 104, 105 SGB XI), die Krankenkassen (§§ 284, 302 SGB V) und ggf. an den Sozialhilfeträger (§§ 67 ff SGB X) werden falls erforderlich Daten übermittelt.

(4) Soweit Leistungen der Behandlungspflege erbracht werden, ist eine Aufbewahrungspflicht von 10 Jahren zu beachten (§ 630f Absatz 3 BGB). Aus handelsrechtlichen Vorschriften kann sich eine Aufbewahrungspflicht von Belegen von 6 oder 10 Jahren ergeben (§ 257 HGB). Darüber hinaus kann im Einzelfall nach den Vorschriften des Zivilrechts eine Aufbewahrung von bis zu 30 Jahren erforderlich sein (§ 197 BGB). Soweit keine gesetzliche Aufbewahrungsfrist existiert, werden die Daten gelöscht, sobald eine Speicherung nicht mehr erforderlich, bzw. das berechtigte Interesse an der Speicherung erloschen ist.

3.4 Datenverarbeitung im Rahmen einer Bewerbung

(1) Wir verarbeiten Daten, die Sie im Rahmen Ihrer Bewerbung angeben und die mit Ihr in Zusammenhang stehen. Dies können folgende Daten sein:

- allgemeine Stammdaten zu Ihrer Person (wie Namen, Anschrift und Kontaktdaten)
- Angaben zu Ihrer beruflichen Qualifikation und Schulausbildung
- Angaben zur beruflichen Weiterbildung Angaben des Bewerberlebenslaufs (z. B. Berufslaufbahn, Nebentätigkeiten, Freizeitaktivitäten)
- Ergebnisse von Auswahlverfahren (z. B. Tests, Interviews)
- andere Angaben, die Sie uns im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung übermitteln.

Im Übrigen können wir von Ihnen öffentlich zugänglich gemachte, berufsbezogene Informationen verarbeiten, wie beispielsweise aus Profilen beruflicher sozialer Netzwerke.

(2) Wir verarbeiten personenbezogene Daten über Sie zwecks Bearbeitung Ihrer Bewerbung, soweit dies für die Entscheidung über die Begründung eines Dienstverhältnisses mit uns erforderlich ist. Rechtsgrundlage ist dabei § 49 DSG-EKD. Weiterhin können wir Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeiten, soweit dies zur Abwehr von geltend gemachten Rechtsansprüchen aus dem Bewerbungsverfahren gegen uns erforderlich ist. Rechtsgrundlage hierfür ist § 6 Abs. 1 Nr. 4 und 8 DSG-EKD. Unser berechtigtes Interesse

ergibt sich aus der Notwendigkeit einer ordnungsgemäßen Dokumentation zwecks etwa erforderlicher Beweisführung.

(3) Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens werden Ihre Daten von Mitarbeiter/Innen des Personalbereichs, des jeweiligen Fachbereichs und des zuständigen Gremiums (Betriebsrat, ggf. Schwerbehindertenvertretung) verarbeitet. Ihre Daten werden ausschließlich von einem eingegrenzten Benutzerkreis verwendet. Ihre persönlichen Daten werden in keiner Form von uns oder durch uns beauftragte Personen bzw. Auftragsverarbeiter an Dritte weitergegeben, außer wir sind zur Weitergabe aufgrund zwingender gesetzlicher Regelungen verpflichtet (z. B. an staatliche Einrichtungen).

(4) Soweit es zu einem Dienstverhältnis zwischen Ihnen und uns kommt, können wir gemäß § 49 DSG-EKD die bereits von Ihnen erhaltenen personenbezogenen Daten für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses weiterverarbeiten, wenn dies für die Durchführung oder Beendigung des Dienstverhältnisses oder zur Ausübung oder Erfüllung der sich aus einem Gesetz oder einer Betriebsvereinbarung ergebenden Rechte und Pflichten der Interessenvertretung der Beschäftigten erforderlich ist.

(5) Sollten Sie sich insbesondere im Rahmen einer Initiativbewerbung auf keine konkrete Stelle beworben haben oder sofern Ihre Bewerbung auf eine konkrete Stelle nicht erfolgreich sein sollte, gehen wir davon aus, dass Ihre Bewerbung nicht nur einer, sondern allen aufgrund ihrer Qualifikationen infrage kommenden Fachbereichen innerhalb unserer Einrichtung zur Verfügung gestellt werden soll. Andernfalls bitten wir um einen konkreten Hinweis. Rechtsgrundlage ist dabei § 49 DSG-EKD bzw. Ihre Einwilligung nach § 6 Abs. 1 Nr. 2 DSG-EKD. Sofern wir dabei auch besondere Kategorien von personenbezogenen Daten verarbeiten, geschieht dies auf Grundlage § 13 Abs. 2 Nr. 1 DSG-EKD.

(6) Sollte Ihnen zum Zeitpunkt Ihrer Bewerbung keine geeignete Stelle angeboten werden können, besteht die Möglichkeit, die von ihnen im gesamten Bewerbungsverfahren angegebenen/ übermittelten Daten auch nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens in unserem Talentpool erhoben, verarbeitet und genutzt werden können. Dies geschieht zur Kontaktaufnahme für berufliche Zwecke und zur möglichen Berücksichtigung bei einer späteren Stellenvergabe. Dieser Nutzung stimmen Sie gesondert zu. Rechtsgrundlage ist in diesem Zusammenhang § 6 Abs. 1 Nr. 2 DSG-EKD. Sofern wir dabei auch besondere Kategorien von personenbezogenen Daten verarbeiten, geschieht dies auf Grundlage von § 13 Abs. 2 Nr. 1 DSG-EKD.

(7) Soweit keine gesetzliche Aufbewahrungsfrist existiert, werden die Daten gelöscht, sobald eine Speicherung nicht mehr erforderlich, bzw. das berechtigte Interesse an der Speicherung erloschen ist. Sofern keine Einstellung erfolgt, ist dies regelmäßig spätestens sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens der Fall. Sofern Rechtsstreitigkeiten bestehen, bewahren wir die Unterlagen so lange wie erforderlich auf. In Einzelfällen kann es zu einer längeren Speicherung von einzelnen Daten kommen (z. B. Reisekostenabrechnung). Die Dauer der Speicherung richtet sich dann nach den gesetzlichen Aufbewahrungspflichten bspw. aus der Abgabenordnung (6 Jahre) oder dem Handelsgesetzbuch (10 Jahre). Wenn Sie uns Ihre Einwilligung zu Speicherung Ihrer Bewerbung nimmt einen Pool erteilt haben, löschen wir Ihre Daten, wenn Sie für uns nicht mehr notwendig sind oder Sie Ihre Einwilligung widerrufen.

3.5 Datenverarbeitung im Rahmen Ihrer Spende

(1) Sofern Ihre Spende auf unserem Konto eingeht, erheben wir Ihre in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten – wie Vor- und Nachname, Adresse und ggf. Kontonummer – soweit dies erforderlich ist, um Ihre Spende zu bearbeiten. Sofern Sie

eine Spendenquittung wünschen, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, um eine entsprechende Spendenquittung auszustellen und zu übersenden. Die Erhebung, Speicherung und Weitergabe erfolgt mithin zum Zwecke der Erfüllung der rechtlichen Verpflichtung aufgrund Ihrer Spende bzw. Ausstellung der Spendenbescheinigung und damit auf Grundlage des § 6 Abs. 1 Nr. 5 bzw. Nr. 6 (DSG-EKD). Eine weitergehende Nutzung erfolgt nicht.

(2) Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Bei den Bankdaten ist dies unmittelbar nach Einzug des Spendenbetrags der Fall. Die Adressdaten werden nach ggf. gewünschter Erstellung und Zusendung einer Spendenquittung wie alle weiteren eingegeben Daten und Belege im Rahmen steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten mindestens für zehn Jahre gespeichert.

(3) Ihre personenbezogenen Daten werden von uns vertraulich behandelt. Wir geben Ihre Daten nur an befugte Dritte (z.B. unsere Dienstleister) weiter oder wenn die Datenweitergabe anderweitig notwendig ist (z.B. an Banken oder das Finanzamt).

3.6 Datenverarbeitung von Geschäftspartnern und Lieferanten

(1) Im Rahmen der Geschäftsbeziehung verarbeiten wir die folgenden Kategorien von personenbezogenen Daten:

- Kontaktinformationen, wie Vor- und Zuname, geschäftliche Anschrift, geschäftliche Telefonnummer, geschäftliche Mobilfunknummer, geschäftliche Faxnummer und geschäftliche E-Mail-Adresse;
- Zahlungsdaten, wie Angaben die zur Abwicklung von Zahlungsvorgängen oder Betrugsprävention erforderlich sind, einschließlich Kredit-/Debitkarten Informationen, Kartenprüfnummern und andere damit zusammenhängende Abrechnungsinformationen;
- Weitere Informationen deren Verarbeitung im Rahmen eines Projekts oder der Abwicklung einer Vertragsbeziehung erforderlich sind oder die freiwillig von unseren Ansprechpartnern angegeben werden, wie getätigte Bestellungen, getätigte Anfragen oder Projektdetails;
- Informationen, die aus öffentlich verfügbaren Quellen, Informationsdatenbanken und Auskunfteien erhoben werden; und
- Soweit im Rahmen von Compliance Screenings erforderlich: Informationen zu relevanten Gerichtsverfahren und anderen Rechtsstreitigkeiten in die Geschäftspartner involviert sind.

Diese personenbezogenen Daten verarbeiten wir zu folgenden Zwecken:

- Kommunikation mit Geschäftspartnern zur Erstellung von Angeboten oder zur Erfüllung sonstiger, auf einen Vertragsschluss gerichteter Wünsche des Geschäftspartners Produkten, Dienstleistungen und Projekten, z.B. durch Beantwortung von Anfragen oder Rückfragen;
- Planung, Durchführung und Verwaltung der (vertraglichen) Geschäftsbeziehung mit dem Geschäftspartner, z.B. um die Bestellung von Produkten oder Dienstleistungen abzuwickeln, die Durchführung von Buchhaltungs-, Revisions-, Rechnungs- und

Inkassotätigkeiten, die Organisation von Sendungen und Lieferungen, die Erbringung von Reparaturen und Wartungstätigkeiten;

- Aufrechterhaltung und Schutz der Sicherheit unserer Dienstleistungen und unserer Webseiten, Verhindern und Aufdecken von Sicherheitsrisiken, betrügerischem Vorgehen oder anderen kriminellen oder mit Schädigungsabsicht vorgenommenen Handlungen;
- Einhalten von rechtlichen Anforderungen (z.B. von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungspflichten), bestehenden Pflichten zur Durchführung von Compliance-Screenings (um Wirtschaftskriminalität oder Geldwäsche vorzubeugen) sowie Richtlinien; und
- Beilegen von Rechtsstreitigkeiten, Durchsetzen bestehender Verträge und zur Geltendmachung, Ausübung und Verteidigung von Rechtsansprüchen.
- Einladung zu Veranstaltungen

(2) Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist zur Erreichung der obengenannten Zwecke, einschließlich der Anbahnung, Durchführung oder Beendigung der (vertraglichen) Geschäftsbeziehung mit dem Geschäftspartner erforderlich. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist – so weit nicht ausdrücklich abweichend angegeben – § 6 Nr. 5 und 8 DSG-EKD oder die ausdrückliche erteile Einwilligung gemäß § 6 Nr. 1 DSG-EKD unseres Ansprechpartners. Im Rahmen einer vertraglichen Beziehung ist die Bereitstellung von personenbezogenen Daten aus gesetzlichen Gründen (z.B. Handels- und Steuerrecht) erforderlich. Wenn Sie uns Ihre Daten nicht Bereitstellen mögen, können wir ggf. keine Geschäftsbeziehung mit Ihnen eingehen.

(3) Wir übermitteln personenbezogenen Daten gegebenenfalls für die oben genannten Zwecke an Dritte, aber nur, wenn dies zur Erfüllung der oben genannten Zwecke erforderlich ist.

(4) Wir übermitteln gegebenenfalls personenbezogene Daten an Gerichte, Aufsichtsbehörden oder Anwälte, soweit dies rechtlich zulässig und erforderlich ist, um geltendes Recht einzuhalten oder Rechtsansprüche geltend zu machen, auszuüben oder zu verteidigen. Wir arbeiten mit Dienstleistern zusammen (sog. Auftragsverarbeiter), wie beispielsweise Dienstleistern für IT-Wartungsleistungen. Diese Dienstleister werden nur nach Weisung von uns tätig und sind vertraglich auf die Einhaltung der geltenden datenschutzrechtlichen Anforderungen verpflichtet.

(5) Die Dauer der Speicherung von personenbezogenen Daten bemisst sich anhand der jeweiligen Rechtsgrundlage, am Verarbeitungszweck und – sofern einschlägig – zusätzlich anhand der jeweiligen gesetzlichen Aufbewahrungsfrist (z.B. handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungsfristen).

(6) Bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten auf Grundlage einer ausdrücklichen Einwilligung gemäß § 6 Nr. 8 DSG-EKD werden diese Daten so lange gespeichert, bis der Betroffene seine Einwilligung widerruft. Falls der Betroffene seine Einwilligung nicht widerruft, werden seine personenbezogenen Daten nicht mehr gespeichert, wenn der Zweck der Verarbeitung entfällt.

(7) Existieren gesetzliche Aufbewahrungsfristen für Daten, die im Rahmen rechtsgeschäftlicher bzw. rechtsgeschäftsähnlicher Verpflichtungen auf der Grundlage von § 6 Nr. 5 DSG-

EKD verarbeitet werden, werden diese Daten nach Ablauf der Aufbewahrungsfristen routinemäßig gelöscht, sofern sie nicht mehr zur Vertragserfüllung oder Vertragsanbahnung erforderlich sind und/oder unsererseits kein berechtigtes Interesse an der Weiterspeicherung fortbesteht.

(8) Bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten auf Grundlage von § 6 Nr. 8 DSG-EKD werden diese Daten so lange gespeichert, bis der Betroffene sein Widerspruchsrecht nach § 25 DSG-EKD ausübt, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

(9) Sofern sich aus den sonstigen Informationen dieser Erklärung über spezifische Verarbeitungssituationen nichts anderes ergibt, werden gespeicherte personenbezogene Daten im Übrigen dann gelöscht, wenn sie für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig sind.

3.7 Datenverarbeitung von Teilnehmern an Videokonferenzen

(1) Für unsere Online-Meetings setzen wir die folgenden Partner ein:

a) **Zoom**

Zoom Video Communications, Inc., San Jose, 55 Almaden Boulevard, 6th Floor, CA 95113, USA; Der Vertreter von Zoom in der EU hat seinen Sitz in Locatellikade 1 (Floor 2-5), 1076 AZ Amsterdam, Niederlande. Mit Zoom haben wir sowohl einen Vertrag über die Auftragsverarbeitung als auch sogenannte EU-Standarddatenschutzklauseln abgeschlossen sowie als Rechenzentrumsregion die EU ausgewählt. Dieser sieht geeignete Garantien für den Schutz Ihrer Daten bei Dienstleistern in Drittländern vor.

Weitere Informationen zum Datenschutz durch Zoom können Sie den folgenden Internetseiten entnehmen:

https://zoom.us/de-de/privacy.html
https://zoom.us/docs/doc/Zoom_GLOBAL_DPA.pdf
https://zoom.us/de-de/subprocessors.html

b) **Microsoft Teams**

Wir setzen Microsoft Corporation, One Microsoft Way Redmond, USA, Washington 98052, USA bzw. ihr EU-Vertreter die Microsoft Ireland Operations Limited, One Microsoft Place, South County Business Park, Leopardstown Dublin 18, Ireland ein. Wir haben mit Microsoft einen von der Europäischen Union für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten in Drittländern bereitgestellten Datenschutzvertrag (Standard-Datenschutzklauseln) sowie einen Auftragsverarbeitungsvertrag abgeschlossen. Dieser sieht geeignete Garantien für den Schutz Ihrer Daten bei Dienstleistern

in Drittländern vor. Informationen zum Datenschutz durch Microsoft können Sie den folgenden Internetseiten entnehmen:

Themenseite mit FAQ und Kontaktmöglichkeiten von Microsoft

https://www.microsoft.com/de-de/microsoft-365/microsoft-teams/security

https://privacy.microsoft.com/de-DE/privacystatement#mainnoticetoendusersmodule

Standard-Datenschutzklauseln

(2) Bei der Teilnahme an Online-Meetings werden verschiedene Datenarten verarbeitet. Der Umfang der Daten hängt dabei auch davon ab, welche Angaben zu Daten Sie vor bzw. bei der Teilnahme an einem Online-Meeting machen.

a) Folgende personenbezogene Daten sind Gegenstand der Verarbeitung:

- **Angaben zum Benutzer:** Vorname, Nachname, Telefon, E-Mail-Adresse, Passwort (wenn „Single-Sign.-On“ nicht verwendet wird), Profilbild, Abteilung

- **Meeting-Metadaten:** Thema, Beschreibung (optional), Teilnehmer-IP-Adressen, Geräte-/Hardware-Informationen

- **Bei Aufzeichnungen (optional):** MP4-Datei aller Video-, Audio- und Präsentationsaufnahmen, M4A-Datei aller Audioaufnahmen, Textdatei des Online-Meeting-Chats.

- **Bei Einwahl mit dem Telefon:** Angabe zur eingehenden und ausgehenden Rufnummer, Ländername, Start- und Endzeit. Ggf. können weitere Verbindungsdaten wie z.B. die IP-Adresse des Geräts gespeichert werden.

- **Text-, Audio- und Videodaten:** Sie haben ggf. die Möglichkeit, in einem „Online-Meeting“ die Chat-, Fragen- oder Umfragefunktionen zu nutzen. Insoweit werden die von Ihnen gemachten Texteingaben verarbeitet, um diese im „Online-Meeting“ anzuzeigen und ggf. zu protokollieren. Um die Anzeige von Video und die Wiedergabe von Audio zu ermöglichen, werden entsprechend während der Dauer des Meetings die Daten vom Mikrofon Ihres Endgeräts sowie von einer etwaigen Videokamera des Endgeräts verarbeitet. Sie können die Kamera oder das Mikrofon jederzeit selbst über die jeweilige Applikation abschalten bzw. stummstellen.

b) Die vorgenannten Daten werden zur Durchführung von Online-Meetings genutzt. Wenn wir Online-Meetings aufzeichnen möchten, werden wir Ihnen dies vorab transparent mitteilen und – soweit erforderlich – um eine Zustimmung bitten. Gleiches bitten wir Sie zu tun, sofern Sie ein Online- Meeting aufzeichnen möchten. Die Tatsache, dass eine Aufzeichnung stattfindet, wird allen Teilnehmer in Microsoft Teams angezeigt.

c) Sofern zur Protokollierung der Ergebnisse eines Online-Meetings erforderlich, werden wir die Texteingaben protokollieren.

d) Für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten von Beschäftigten § 49 DSG-EKD und § 6 Abs.1 Nr. 8 DSG-EKD Rechtsgrundlage. Sollten im Zusammenhang mit der Durchführung von Online-Meetings personenbezogene Daten nicht für die Begründung, Durchführung oder Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses erforderlich, gleichwohl aber elementarer Bestandteil bei Durchführung von „Online-Meetings“ sein, so ist § 6 Abs. 1 Nr. 8 DSG EKD die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung. Unser Interesse besteht in diesen Fällen an der effektiven Durchführung von „Online-Meetings“ und der Digitalisierung unserer Geschäftsprozesse.

e) Im Übrigen ist die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung bei der Durchführung von „Online-Meetings“ § 6 Abs. 1 Nr. 5 DSG-EKD, soweit die Meetings im Rahmen von Vertragsbeziehungen durchgeführt werden. Dies gilt auch für vorvertragliche Verhältnisse, wie z.B. die Vertragsanbahnung.

f) Sollte keine (vor-)vertragliche Beziehung bestehen, ist die Rechtsgrundlage § 6 Abs. 1 Nr. 8 DSG-EKD. Auch hier besteht unser Interesse an der effektiven Durchführung von „Online-Meetings“ und der Digitalisierung unserer Geschäftsprozesse.

(3) Die Inhalte aus Online-Meetings stehen allen Teilnehmern zur Verfügung und werden von unseren oben genannten Partnern verarbeitet. Im Übrigen behandeln wir Ihre Daten selbstverständlich vertraulich und übermitteln sie grundsätzlich nicht an Dritte. Bitte beachten Sie, dass Inhalte aus „Online-Meetings“ wie auch bei persönlichen Besprechungstreffen häufig gerade dazu dienen, um Informationen mit Kunden, Interessenten oder Dritten zu kommunizieren und damit zur Weitergabe vorgesehen sind.

(4) Soweit kein Erfordernis zur Speicherung Ihrer Daten besteht, etwa im Fall einer gesetzlichen Aufbewahrungsfrist, sobald sie für den Zweck, zu dem wir sie erhoben haben, nicht mehr erforderlich sind, werden Ihre Daten gelöscht. Im Falle von gesetzlichen Aufbewahrungsfristen erfolgt die Löschung erst nach Ablauf der jeweiligen Aufbewahrungspflichten.

4. Ihre Rechte

Sie haben gegenüber uns folgende Rechte hinsichtlich Ihrer personenbezogenen Daten:

- Recht auf **Auskunft**: Sie können jederzeit Auskunft darüber verlangen, ob und welche personenbezogenen Daten bei uns über Sie gespeichert sind. Die Auskunftserteilung durch uns ist für Sie kostenfrei. Das Recht auf Auskunft besteht nicht oder nur eingeschränkt, wenn und soweit durch die Auskunft geheimhaltungsbedürftige Informationen offenbart würden, bspw. Informationen, die einem Berufsgeheimnis unterliegen.

- Recht auf **Berichtigung**: Wenn Ihre personenbezogenen Daten, die gespeichert sind, unrichtig oder unvollständig sind, haben Sie das Recht, jederzeit die Berichtigung dieser Daten zu verlangen.

- Recht auf **Löschung**: Sie haben das Recht, die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn und soweit die Daten für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, nicht mehr benötigt werden oder, wenn die Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung beruht, Sie Ihre Einwilligung widerrufen haben. In diesem Fall müssen wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einstellen und diese aus unseren IT-Systemen und Datenbanken entfernen. Ein Recht auf Löschung besteht nicht, soweit

  - die Daten aufgrund einer gesetzlichen Pflicht nicht gelöscht werden dürfen oder aufgrund einer gesetzlichen Pflicht verarbeitet werden müssen;

- die Datenverarbeitung erforderlich ist zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

- Recht auf **Einschränkung der Verarbeitung**: Sie haben das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen.

- Recht auf **Datenübertragbarkeit**: Sie haben das Recht, die von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten sowie das Recht, dass diese Daten an einen anderen Verantwortlichen übermittelt werden. Dieses Recht besteht nur, wenn

  - Sie uns die Daten auf der Grundlage einer Einwilligung oder aufgrund eines mit Ihnen abgeschlossenen Vertrages zur Verfügung gestellt haben;

  - die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.

- Recht auf **Widerruf**: Wenn wir Ihre Daten aufgrund einer Einwilligung verarbeiten, haben Sie das Recht, diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Die bis zu diesem Zeitpunkt erfolgte Verarbeitung bleibt jedoch rechtmäßig.

- Recht auf **Widerspruch**: Wenn die Verarbeitung Ihrer Daten auf der Grundlage einer Interessenabwägung erfolgt, können Sie jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen.

Alle der oben beschriebenen Betroffenenrechte können Sie uns gegenüber geltend machen, wenn Sie Ihr konkretes Begehren per E-Mail an den Datenschutzbeauftragten richten.

- **Beschwerderecht** bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde

  Sie haben jederzeit das Recht auf Beschwerde bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

  Der Beauftragte für den Datenschutz in der Evangelischen Kirche Deutschland (BfD-EKD), Außenstelle Dortmund für die Datenschutzregion Mitte-West, Friedhof 4, 44135 Dortmund, Tel.: 0231 / 5338270, E-Mail: mitte-west@datenschutz.ekd.de

5. Änderung dieser Datenschutz-Information

Wir überarbeiten diese Datenschutz-Information bei Änderungen der Datenverarbeitung oder bei sonstigen Anlässen, die dies erforderlich machen. Die jeweils aktuelle Fassung finden Sie stets auf unserer Internetseite.

Stand: August 2025